










Spanien

Mallorca Norden - Wandern mit Finca-Komfort



-  **Wandern und Kultur im Norden Mallorca von einer Finca aus**
-  **Ruhig gelegene Standortunterkunft: Finca-Hotel Monnàber Vell**
-  **Ursprüngliche Gebiete: Steilküsten, Sanddünen, Felsklippen**
-  **Bummel durch die Inselhauptstadt Palma und Markt in Sineu**
-  **Besuch der geschichtsträchtigen Orte Alcúdia, Pollença, Artà**
-  **Zeit für Erholung, z. B. mit einem guten Buch am Swimmingpool**
-  **Historische Führung auf der Finca mit anschließender Weinprobe**

Diese Reise verläuft abseits der Haupttrouten im Nordosten von Mallorca und vereint Kultur, Natur und Erholung. Im Inselinneren liegen reizvoll angelegte Bauernhöfe, umgeben von unzähligen Trockenmauern. Es gedeihen Johannisbrot- und Orangenbäume und Mandelplantagen sowie Weinanbaugelände bedecken weite Flächen und verwandeln das Land in eine Kulturlandschaft. Wunderschöne Landschaften, u.a. eine unbebaute, teils unter Naturschutz stehende Steilküste gilt es zu entdecken. Mediterranes Flair prägt die Städte. Mit seiner wilden Küste ist das Cap Formentor im Norden der Insel für Inselkenner wie für Einsteiger reizvoll. Der Parc Natural de la Península de Llevant, ein Naturpark, wartet mit einer naturbelassenen, unbebauten Küste auf. Bei Pollença besteigen Sie den Klosterberg Puig de Maria, von dem sich eine herrliche Fernsicht bietet. In Sineu lockt der bunte Markt – wie einst werden heute noch auf dem Viehmarkt, einem der ältesten Märkte der Insel, Tiere verkauft. Die Stadt Alcúdia überrascht mit ihrer mittelalterlichen Stadtmauer in hellbraunem Mares-Stein (Mares = Sandstein) und den vielen Renaissance-Palästen, die in den kleinen Gassen entdeckt werden können. Die Inselhauptstadt Palma atmet Geschichte. Davon können Sie sich auf Schritt und Tritt überzeugen. Sehenswerte, prächtige Innenhöfe und ansehnliche Jugendstilfassaden schmücken die Altstadt, Palma hat eine imposante gotische Kathedrale und einen lebhaften Markt, S'Olivar. In Pollença und Artà, ebenfalls historische Orte, haben die Römer und die Araber Spuren hinterlassen. Ihr Erbe ist unverkennbar. Besichtigungen ergänzen die gemütlichen Wanderungen. Auch haben Sie Gelegenheit, das Leben und Treiben vor Ort von einem netten Straßencafé aus zu beobachten.

Ihre Unterkunft, die Finca Monnàber Vell, liegt geschützt in einem kleinen Nebental der Serra de Tramuntana. Der Blick schweift über Felder und zu fernen Steineichenwäldern. Hier werden Sie sich bald wohlfühlen und entspannen können. In Ihrem Finca-Hotel mit seinen zwölf individuell eingerichteten Zimmern und Suiten können Sie die mediterrane Küche und ausgewählte Weine in einer ruhigen Atmosphäre genießen.

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca. (Flughafentransfer nur in Verbindung mit dem Gruppenflug ab München). Nach der Ankunft werden wir zu unserer Unterkunft, dem Finca-Hotel Monnàber Vell, gebracht. Die restliche Zeit steht uns zur freien Verfügung. Wer möchte, kann im Swimmingpool schwimmen, sich auf der Terrasse auf den Liegen sonnen, zwischen Olivenbäumen oder in der Umgebung spazieren gehen. Ihre Hauser-Reiseleiterin, Frau Aina Escrivà, zeigt Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten auf und gibt Ihnen einen Überblick über Ihre Reisewoche.

Fahrzeit 1 - 1,5 Std.; Übernachtung auf der Finca Monnàber Vell; (A)

Tag 2: Die Halbinsel Cap de Formentor

Etwa 20 km lang ist die Halbinsel Cap de Formentor. Auf einer der landschaftlich schönsten Straßen der Insel fahren wir zur Bucht von Formentor, dem Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung. Auf einem breiten Waldweg im Schatten von Aleppokiefern (*Pinus halepensis*) können wir die Düfte der mediterranen Sträucher schnuppern. Typische Macchia-Vegetation mit Rosmarin, Balearen-Johanniskraut, Erdbeerbäumen (*Arbutus unedo*) und Mastixsträuchern (*Pistacia lentiscus*) bedeckt die Berghänge.

Im Frühjahr kann man hier seltene Orchideen, wie z. B. die Wespenragwurz (*Ophris tentredinifera*) entdecken. Wenn wir den Coll de Olivardar (Coll = Pass) auf 180 m Höhe erreicht haben, gehen wir abwärts an buschigen Zwergpalmen (*Chamaerops humilis*) und leuchtendem Ginster vorbei. Nach einem kurzen, steinigen Abstieg erreichen wir einen kleinen Steineichenwald mit immergrünen Steineichen (*Quercus ilex*). Ein alter Kalkofen und ein Wasserbecken sind Zeugen früherer Tätigkeiten. Bald erreichen wir unser Ziel, die malerische Bucht von Cala Murta (Cala= Bucht/ Murta= Myrte), eine kleine Kiesbucht mit türkisblauem Wasser. Vielleicht mögen Sie ein erfrischendes Bad im Meer nehmen.

Ein lohnender Abstecher von etwa 15 Minuten führt zum Mirador am Felskap El Castellet; von hier bietet sich uns eine wundervolle Aussicht auf die Felsklippen. An Picknicktischen finden wir einen schattigen Platz für unsere Mittagspause, bevor wir unseren Rückweg beginnen. Dieser führt uns in etwa 45 Minuten auf einem asphaltierten autofreien Weg aufwärts bis zur Hauptstraße. Wir können einen kleinen Fotostopp am Mirador d'es Colomer einlegen, um die imposanten Klippen zu bewundern. Auf der Rückfahrt können wir Alcúdia besuchen, wo die Römer nach der Landung im Jahr 123 v. Chr. die erste Stadt gründeten. Diese nannten sie Pollentia (= Macht). Im 10. Jh. errichteten die Mauren eine Stadt auf einem Hügel (arabisch Al-Kudia = der Hügel). Ein interessanter Spaziergang verläuft auf dem neu angelegten Weg über die restaurierte Stadtmauer von Alcúdia. Dabei können wir die Ortschaft und die reizvolle, umliegende Landschaft überblicken. In einem der Straßencafés der Altstadt können wir den Tag bei einem Kaffee ausklingen lassen.

Fahrzeit ca. 3 Std.; Gehzeit ca. 3,5 Std.; Fahrstrecke ca. 140 km; Aufstieg 250m; Abstieg 180m; Übernachtung auf der Finca Monnàber Vell; (FA)

Tag 3: Wander-Kulturtag: Puig de Maria - Pollenca - Cala Sant Vicens

Heute unternehmen wir eine kleine Wanderung zum Aussichtsberg und zur Wallfahrtskapelle von Puig de Maria, 320 m über dem Meeresspiegel. Von hier haben wir eine grandiose Aussicht über den ganzen nordöstlichen Teil der Insel. An klaren Tagen können wir sogar bis zur Nachbarinsel Menorca schauen. Die Kirche stammt aus der Zeit der Gothik (13 Jh.), die befestigte Klosteranlage aus dem 16. Jahrhundert. Das ehemalige Nonnenkloster ist heute bewirtschaftet und bietet uns die Möglichkeit, eine Kaffeepause einzulegen und die Ruhe dieses wunderschönen Ortes zu genießen. Anschließend steigen wir nach Pollenca ab. Wir bummeln durch die geschichtsträchtige Altstadt und können einen Spaziergang zum Kalvarienberg mit 365 Stufen machen. Von seiner Wallfahrtskirche eröffnet sich uns ein Rundblick über die Stadt. Der Abstieg bringt uns zur Pont Romà (der römischen Brücke). Auf der Rückfahrt halten wir in Cala Sant Vicenç, wo wir die imposanten Klippen des Cap Formentor bewundern können. Hier spazieren wir zu den kleinen, im Fels entstandenen Höhlen, die 1500 v. Chr. vermutlich als Begräbnishöhlen dienten. Wir fahren zurück zur Finca.

Gehzeit ca. 2 Std.; Aufstieg 300m; Abstieg 300m; Übernachtung auf der Finca Monnàber Vell; (FA)

Tag 4: Markt in Sineu - Freizeit auf der Finca - Führung und Weinprobe auf der Finca

Am frühen Morgen werden wir zum Markt von Sineu gebracht. Diese Stadt liegt fast exakt im Zentrum von Mallorca. Im Jahr 1309 erhob König Jaume II Sineu zu seiner offiziellen Residenz. Bereits während der arabischen Zeit war Sineu ein wichtiger Marktplatz, er ist es heute noch. Hier können wir in Ruhe über den lebhaften Markt bummeln und das bunte Treiben beobachten. Dies ist der einzige Viehmarkt der Insel, der regelmäßig stattfindet, und zwar rund um die untere, große Plaça am Rand der Altstadt. Pferde, mallorquinische Esel, Zicklein, Lämmer, Gänse, Hühner warten hier auf einen neuen Besitzer.

Zu Mittag können wir in einer Tapasbar einkehren. Dort können wir ein mallorquinisches "Pa'amb Oli" (mallorquinisches Bauernbrot mit Olivenöl, Käse, Tomaten und Schinken) und dazu ein Glas Wein oder viele andere landestypische Spezialitäten probieren, die in den zahlreichen Lokalen angeboten werden.

Anschließend fahren wir zurück zur Finca. Nun haben wir Zeit, um uns am Swimmingpool auf die schönen Sonnenliegen zu legen, in der Umgebung spazieren zu gehen oder ein gutes Buch aus der Bücherei der Finca zu lesen.

Am Abend, ca. um 18:30 Uhr, machen wir einen Rundgang durch das gesamte Anwesen. Abgerundet wird die Besichtigung von einer Weinprobe mit Weinen aus dem Keller des Hauses. Zum Wohl!

Fahrzeit 0,5 - 1 Std.; Übernachtung auf der Finca Monnàber Vell; (FA)

Tag 5: Leichte Fahrradtour

Nach einem ausgiebigen Frühstück holen wir unsere Trekkingfahrräder und unternehmen eine leichte Fahrradtour von der Finca aus. Eine schöne Fahrstrecke für Radfahrer können wir zusammen mit der Reiseleitung aussuchen, es stehen diverse Routen zur Auswahl. Der Nachmittag steht uns auf der Finca zur freien Verfügung.

Fahrzeit 4 - 6 Std.; Aufstieg 300m; Abstieg 300m; Übernachtung auf der Finca Monnàber Vell; (FA)

Tag 6: Artá - Meereswanderung von Cala Torta Cala Estreta nach Cala Mesquida

Nach unserem mediterranen Frühstück starten wir zu unserem heutigen Ausflug in den Nordosten Mallorcas. Vielleicht haben wir Glück und können die seltenen Korallenmöwen (*Larus audouinii*) oder den selten vorkommenden Fischadler (*Pandion halieatus*) auf unserer heutigen Küstenwanderung sehen. Wir können – je



nach Wetter – von Cala Estreta aus einen reizvollen Abstecher zur Cala Matzoc und zum alten Seeräuberwachturm Torre d'Aubarca (aus dem 16. Jh.) machen. Viele Buchten, wie die Cala Mitjana, die Cala Estreta und die Cala Matzoc sind durch einen Küstenpfad verbunden und es bieten sich uns einige fantastische Ausblicke auf die Steilküste, das glasklare türkisblaue Meer sowie auf die naturbelassenen weißen Sandstrände und versteckte Buchten. Hier gedeiht u.a. das intensiv duftende Zypressen-Heiligenkraut (Lat. = Santolina), eine Pflanze der einheimischen Küstenvegetation.

Weiter wandern wir entlang der Küste immer wieder mit Ausblicken auf die vorgelagerte kleine Felsformation des Faralló d'Aubarca (Faralló = Fels). Es geht an vielen kleinen Buchten und Felsen vorbei, bis wir die Platja von Cala Mesquida erreichen. Ein Teil dieser Bucht wurde vor der Zerstörung bewahrt und unter Naturschutz gestellt. An diesem Strand kann man ein Dünsystem und Feuchtbiotop (je nach Jahreszeit) sehen. Anschließend fahren wir von der Cala Mesquida nach Artá (der Name kommt vom arabischen Yartán). Wir unternehmen einen ausgedehnten Spaziergang durch die Altstadt zum Wallfahrtsheiligtum Santuari de Sant Salvador. Im Altar des im 19. Jh. erneut errichteten Gotteshauses befindet sich eine der ältesten Heiligenfiguren von Mallorca, eine imposante romanische Holzplastik aus dem 13. Jahrhundert, die die Mutter Gottes Maria darstellt.

Nachdem wir die Anlage und die Ausblicke genossen und eine kleine Kaffeepause gemacht haben, treten wir unsere Rückfahrt nach Monnaber Vell an.

Fahrzeit ca. 2,5 Std.; Gehzeit ca. 3,5 Std.; Fahrstrecke ca. 70 km; Aufstieg 140m; Abstieg 140m; Übernachtung auf der Finca Monnaber Vell; (FA)

Tag 7: Besuch der Inselhauptstadt Palma

Wir packen unsere Sachen und fahren in die geschäftige Inselhauptstadt Palma oder „Ciutat“ (aus dem Lateinischen civitas), „die Stadt“, wie Palma offiziell heißt. So haben die Mallorquiner ihre Hauptstadt schon immer genannt. Wir bummeln mit Aina Escrivà durch die Gassen der Stadt. Folgende Plätze und Bauwerke werden wir heute u. a. für uns entdecken: die bedeutende gotische Kathedrale „La Seu“, den stadtbekanntesten Schokoladenpalast Can Joan de S'Aigo aus dem 18. Jh., die Klosterkirche Sant Francesc, den Palast „Ca la Gran Cristiana“ (17. Jh.), die „Bany's Arabs“ (die maurischen Bäder), das Rathaus von Palma sowie eines der schönsten Jugendstil-Gebäude der Stadt. Zwischendurch können wir in einem idyllischen kleinen Garten eine Pause einlegen. Am Nachmittag werden wir zum Flughafen gebracht für unseren Rückflug nach Deutschland.

Fahrzeit 1 - 1,5 Std.; (F)

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: info@hauser-exkursionen.de

Charakter der Tour und Anforderungen

Reise mit Zeit für sich nach dem Tagesprogramm; leichte Wanderungen mit bis zu vier Stunden Gehzeit; Erholung im Garten des schönen Finca-Hotels.

Die Wanderungen sind für jeden trittsicheren und ausdauernden Wanderer geeignet, der gewohnt ist, im Durchschnitt 4 Stunden am Tag zu gehen (reine Gehzeit - ohne Pausen). Je nach Jahreszeit und Kondition der Teilnehmer/-innen können die Wanderzeiten recht unterschiedlich ausfallen. Auf Ihren Wanderungen folgen Sie unebenen, schmalen und steinigen Pfaden sowie Schotter-, Treppen- und alten Pflasterwegen, die bei feuchtem Wetter rutschig sein können. Wir empfehlen, sich für diese Reise durch Wanderungen und leichtes Konditionstraining vorzubereiten. Ein Bus bringt Sie zu den Ausgangspunkten der Tagesetappen und holt Sie an deren Ende wieder ab. Pro Tag sind bis zu maximal 300 Höhenmeter im Auf- und Abstieg zu überwinden. Da Sie nur das Notwendigste (Sonnencreme, Regenjacke, Trinkflasche, Fotoapparat, Picknick usw.) in einem Tagesrucksack selbst tragen, können Sie die Landschaft und die Stadtbesichtigungen unbeschwert genießen. Ihre Reiseleiterin, Aina Escrivà, wird Ihnen täglich bei der Zusammenstellung des Picknicks, das Sie mittags zu sich nehmen, behilflich sein. Die Lebensmittel dafür werden auf alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen aufgeteilt. Zudem hat Aina schöne Picknickplätze für Sie ausgesucht. Täglich wird Aina Sie nach dem Frühstück empfangen und sich vor dem Abendessen von Ihnen verabschieden.

Ihre Unterkunft: Während der gesamten Reise sind Sie im **Finca-Hotel Monnaber Vell** (www.monnabervell.com) untergebracht. Die Gründung des Landguts reicht bis ins 13. Jh. zurück, als Mallorca noch unter maurischer Herrschaft stand. Heute umfasst die Finca 160 Hektar Land. Davon werden 40 Hektar bewirtschaftet und 120 Hektar sind Berg- und Forstgebiet. Oliven, Feigen, Mandeln und Johannisbrot werden

geerntet und im Garten der Anlage wachsen Zitrusfrüchte und frische Kräuter. Alle Zimmer des Landhotels wurden individuell gestaltet und liebevoll restauriert. Ihre Räume verfügen alle über kostenfreien W-Lan-Zugang (mit dem eigenen Computer), über einen Safe, SAT-TV und eine Minibar, außerdem über einen Bademantel, einen Haartrockner, ein Handtuch sowie ein Pool-Tuch. Der ursprüngliche Charakter des ehemaligen Landhauses ist erhalten geblieben, wertvolle Antiquitäten und moderner Komfort prägen das Ambiente. Auf den Terrassen und in den offenen Räumlichkeiten steht Ihnen kabelfreier Internetzugang kostenfrei zur Verfügung. Den Swimmingpool mit den Sonnenliegen können Sie jederzeit nutzen. Im Finca-Hotel wird mallorquinisch gekocht und Sie haben die Möglichkeit, verschiedene Weine (auf eigene Kosten) zu probieren. Das Frühstücksbuffet bietet eine große Auswahl an kalten und warmen Speisen. Neben Filterkaffee gibt es eine reiche Auswahl an Teesorten, Müsli, Trockenfrüchten, diversen Brotsorten (auch Vollkornbrot), Eierspeisen, verschiedene Aufschnitte etc. Am Abreisetag erhalten Sie am frühen Morgen ein kaltes Frühstück. Abends wählen Sie zwischen zwei 3-Gänge-Menüs. Vegetarisches Essen wird auf Wunsch ebenfalls serviert.

Klima

Mallorca hat subtropisch-mediterranes Inselklima. Die schönste Wanderzeit ist das Frühjahr und den Herbst. In den Frühlingsmonaten Februar bis Mai steht alles in voller Blüte und die Temperaturen sind angenehm (Durchschnittswerte bis 20°C, max. 25°C im Mai). Die Orangenernte beginnt bereits im Januar und endet im Mai. Reizvoll ist auch der Herbst. Die Schoten der Johannisbrotbäume und die Mandeln sind im September reif und im Oktober kann man auch noch warme, herbstliche Sonnenstrahlen genießen. Die Sommermonate sind trocken und durch den Wind vom Meer nicht sehr heiß (Temperaturen um 30°C). Im Herbst setzen die ersten Regenfälle ein und mit ihnen die Herbstblüte zahlreicher Pflanzen. 170 Tage im Jahr sind „heiter“, 80 Tage regnerisch (durchschnittliche Niederschlagsmenge: Palma um 500 mm/Jahr, Kloster Lluc um 1200 mm). Sollte es tatsächlich einmal zu längeren Schlechtwettereinbrüchen kommen, wird Ihre Hauser-Reiseleiterin das Programm umstellen oder Alternativen anbieten.

Die Hauptstadt Palma weist ein Jahresmittel von 17°C auf (Berlin 8,8°C). Folgende Tagesdurchschnittswerte gelten für Palma: Anfang Mai (21°C bis 25°C) und Anfang Oktober (23°C bis 27°C). Die mittleren Temperaturen in den Bergen des Tramuntana-Gebirges sind um ein paar Grad niedriger.



Ausrüstung

Für die einzelnen Tagesetappen brauchen Sie gute, eingelaufene, knöchelhohe Wanderstiefel mit guter Profilsohle, leichte, atmungsaktive Wanderbekleidung (z. B. Funktionskleidung mit Merinowolle und Fleece-Kleidung, da diese leicht ist und sehr schnell trocknet) sowie Regen- und Windschutz. Badesachen nicht vergessen! Wichtig ist ausreichend Sonnenschutz: helle Kopfbedeckung und Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor. Ferner benötigen Sie einen Tagesrucksack (ca. 25 - 30 l), eine Wasserflasche mit bis zu 2 l Fassungsvermögen und einen verschließbaren Plastikbehälter für Ihr Mittagspicknick (Müllvermeidung). Wer möchte, kann seine Fahrradhandschuhe und einen Fahrradhelm mitnehmen. Beachten Sie bitte unsere ausführliche Ausrüstungs-Checkliste für diese Tour, die Ihnen mit den ersten Reiseunterlagen zugeht.

Gepäck

Sie können einen Koffer oder eine (Hauser)-Reisetasche auf diese Reise mitnehmen.

Wichtige Hinweise

Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Partner, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis. Beachten Sie bitte, dass Feiertage, überraschende Restaurierungsarbeiten oder Sperrungen von Privatgrundstücken (trotz sorgfältiger Planung und Abstimmung mit Behörden, Eigentümern und Verkehrsbüros) zu nicht vorhersehbaren Schließungen von Besichtigungsobjekten führen können. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

Sicherheitshinweise

Bei Drucklegung existiert ein Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes. Wir bitten um Beachtung: www.auswaertiges-amt.de oder Bürgerservice Tel.Nr. 03018/172000.

Einreise und Gesundheit

Für Staatsbürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz genügt für die Einreise nach Spanien (Mallorca) der gültige Personalausweis (bzw. die gültige nationale Identitätskarte) oder der Reisepass. Weitere Informationen zu Einreisebestimmungen und Botschaften/Konsulaten erhalten Sie mit den ersten Reiseunterlagen.

Im internationalen Reiseverkehr werden von Spanien keine Impfungen gefordert. Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Polio überprüft und ggf. aufgefrischt werden. Bei Buchung einer Reise befindet sich in Ihren Unterlagen ein Coupon für ein kostenloses, reisemedizinisches Informationsgespräch. Nutzen Sie diesen und informieren Sie sich in einer der Reisepraxen des BCRT (Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin) über die Gesundheitsrisiken auf Ihrer Reise. Unter "<http://www.bctropen.de/>" www.bctropen.de

Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- Hauser-Reiseleiterin Aina Escrivà ab/bis Palma
- Flug mit Air Berlin München - Palma - München
- Flughafentransfer nur in Verbindung mit dem Gruppenflug
- derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Übernachtung in individuell mallorquinisch eingerichteten Doppelzimmern im Finca-Hotel Monnàber Vell
- Halbpension
- Transfers/Fahrten lt. Programm mit einem Bus
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Führung auf der Finca mit Weinprobe
- anderer Flug: Nutzung des Flughafentransfers bis/ab Unterkunft - bei Ankunft bis 40 Minuten nach dem Gruppenflug und Abflug wie der Gruppenflug inklusive

Wunschleistungen

- Flüge ab anderen deutschen Städten, ab Österreich/Schweiz auf Anfrage und gegen Aufpreis ab € 30,-
- Hauser-Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze gegen Aufpreis

Termine und Preise:

Reisennummer: ESK22

Reisetage: 7 Tage

Teilnehmerzahl: 10-14

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:	o. Flug:
06.05.2012 - 12.05.2012	1.295,00€	1.095,00€
07.10.2012 - 13.10.2012	1.295,00€	1.095,00€

Einzelzimmerzuschlag 400,00€

Aufpreis Junior-Suite (2 Personen) pro Person € 100,-

Aufpreis Junior-Suite zur Alleinbenutzung € 400,-

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter www.hauser-exkursionen.de

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

Reiseversicherungen, fehlende Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder (nach eigenem Ermessen), individuelle Ausflüge und Besichtigungen.

Hauser Shop / Gutscheine

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 15,- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21



Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9,
81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99

E-Mail: info@hauser-exkursionen.de <<mailto:info@hauser-exkursionen.de>>

In Zusammenarbeit mit einer IATA-Luftverkehrsgesellschaft.

